

## **Dürnitz Night Call goes sober am 26. Januar**

**Das Pop-Büro Region Stuttgart veranstaltet gemeinsam mit dem Landesmuseum Württemberg das nächste Afterwork-Event mit Talkrunde, DJ-Sets von Ali Schwarz (Tiefschwarz) und Jae, Führungen und speziellen Cocktails am 26. Januar 2023 in der Dürnitz, dem neuen Museumsfoyer im Alten Schloss.**

Für viele ist der Start ins Jahr auch gleichzeitig der Start in einen alkoholfreien Januar, den „Dry January“. Passend zu diesem Motto präsentiert sich der Dürnitz Night Call am Donnerstag, den 26. Januar, im Landesmuseum Württemberg in Stuttgart als „Sober Edition“. Es ist der zweite Night Call im Rahmen der Sonderausstellung „Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein“. Nüchtern wird es beim Night Call trotzdem nicht zugehen, denn eingehende Beats von handverlesenen DJs, leckere alkoholfreie Drinks und spannende Sonderführungen durch 10.000 Jahren Kulturgeschichte sorgen für eine besondere Stimmung im nächtlichen Alten Schloss.

### **Rausch als kollektive Enthemmung**

Wie funktioniert der Rausch ohne Alkohol trotzdem als kollektive Enthemmung? Und wie definieren sich Formen des Rausches im Kontext von Musik und Nachtleben? Um diese Fragen geht vor der eigentlichen Party, ab 18 Uhr, in einer Diskussion, den die Sängerin und Autorin Yvy Pop moderiert. Es unterhalten sich Janina Rösch, Kuratorin der Sonderausstellung „Berauschend“, Jonas Bolle, Performer, Autor und Musiker aus Stuttgart, Thorsten Neumann, Leiter des Werkstattshauses und ehemaliger Anhänger der Straight Edge Bewegung und Martin Krüger, Leiter des Kinderhauses Büsnau und Anhänger der Straight Edge Bewegung.

### **DJ-Sets von Ali Schwarz (Tiefschwarz) und Jae**

Für den musikalischen Hauptteil des Abends hat das Team des Pop-Büros wieder für ein herausragendes Line-up gesorgt: Lange bevor Ali Schwarz als DJ ein Teil von Tiefschwarz wurde, hat er sich in seiner Heimatstadt Stuttgart der Malerei verschrieben. Mit der Entstehung der House Musik erweitert sich sein Horizont: Turntables und Drumcomputer ersetzen Leinwände und Farbe, Clubs ersetzen Galerien und Vinyl wurde die wichtigste Währung in Alis Leben. Als DJ und eine Hälfte von Tiefschwarz veröffentlichte Ali Schwarz gemeinsam mit

seinem Bruder Basti bereits vier Studioalben, sowie Remixe für u.a. Cassius, DJ Hell, Missy Elliot, Depeche Mode, Roxy Music, Madonna und Kelis.

Die Stuttgarter DJ Jae eröffnet die Tanzfläche mit ihren frischen Vibes der aktuellen Houseszene. Dabei testet sie Genregrenzen genüsslich aus und bleibt musikalisch stets unvorhersehbar.

### **Programmüberblick:**

Einlass: 18 Uhr

Ab 18:15 Uhr sprechen Janina Rösch, Kuratorin der Sonderausstellung „Berauschend“, Jonas Bolle, Performer, Autor und Musiker aus Stuttgart, Thorsten Neumann, Leiter des Werkstattshauses und ehemaliger Anhänger der Straight Edge Bewegung und Martin Krüger, Leiter des Kinderhauses Büsnau und Anhänger der Straight Edge Bewegung mit der Moderatorin Yvy Pop über Formen des kollektiven Rauschs.

Ab 19 Uhr eröffnet Jae mit ausgewählten House-Tracks die Tanzfläche.

Von 21 bis Mitternacht geht es dann mit feinstem elektronischen Sound Ali Schwarz (Tiefschwarz) in die zweite musikalische Runde.

Von 19 bis 22 Uhr starten parallel dazu verschiedene Themen-Führungen durch die aktuelle Sonderausstellung „Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein.“

### **Tickets sind für 14 Euro im Ticketshop des Landesmuseums erhältlich:**

<https://landesmuseum-stuttgart.ticketfritz.de/Event/Kalender/8592/24524?Typ=Vorlage>

### **Pressematerial:**

[https://drive.google.com/drive/folders/1hGQfKNI3XQS7PKuP7CFA1gCPhS\\_8SAim?usp=share link](https://drive.google.com/drive/folders/1hGQfKNI3XQS7PKuP7CFA1gCPhS_8SAim?usp=share_link)

### **Über den Dürnitz Night Call:**

Der Dürnitz Night Call ist ein Gemeinschaftsprojekt des Pop-Büros Region Stuttgart mit dem Landesmuseum Württemberg. Dabei treffen DJ-Sets auf Führungen bis zur späten Stunde. Die Dürnitz, eine schon im Mittelalter zum Feiern genutzte Halle im Alten Schloss, ist Museumsfoyer, einladende Lounge und Veranstaltungsort in einem. Die Bezeichnung „Night Call“ ist dem Kavinsky-Track „Nightcall“ entlehnt und steht für eine Aufforderung, sich gemeinsam auf Entdeckungsreise durch die Nacht zu begeben.

*Für Fragen zum „Dürnitz Night Call“ steht Ihnen der Projektleiter Benedikt Vogler vom Pop-Büro Region Stuttgart gerne telefonisch unter 0711-489097-0 oder per E-Mail an [benedikt.vogler@region-stuttgart.de](mailto:benedikt.vogler@region-stuttgart.de) zur Verfügung.*